**Beitrag für die HA-Sitzung am 17.08.2020;
Stellungnahme zu TOP 6.2 Berichte des Bürgermeisters**

**Hier: Bezugnehmend auf die Sitzung des Hauptausschusses vom 15.06.2020,
und die Anregung des Hauptausschusses zu Vorlage 2020/048**

Im Hauptausschuss wurde am 15.06.2020 über die Haushaltsmittel für die Unterstützung der Rad+ App von Seiten der Stadt Ahrensburg folgende Anregung verfügt.

„Auf Anfrage teilt die Verwaltung mit, dass der Umweltausschuss ein einstimmiges positives Votum zu dem Beschlussvorschlag erteilt hat. Jedoch müssten Haushaltsmittel i. H. v. 4.000 € aus dem PSK 57105/5431010 Stadtmarketing bereitgestellt werden.

*Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stimmen dem Beschlussvorschlag der Vorlagen-Nr. 2020/048 zur Beteiligung der Stadt an der Rad-App zu, wünschen sich jedoch auch **eine Einbeziehung des innerstädtischen Einzelhandels**.*

Die Erweiterung der Beteiligung sollte nochmals Gegenstand der Beratung auf der Tagesordnung des Hauptausschusses nach der Sommerpause sein.

Nach kurzer Diskussion stimmt der Hauptausschuss anschließend dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu:

„Der Hauptausschuss beschließt die Beteiligung der Stadt Ahrensburg an der Rad+ App im Zusammenhang mit dem Zukunftsbahnhof der Deutschen Bahn. Diese Beteiligung findet in Form eines Rabatts bei den städtischen Unternehmen/Beteiligungen statt. Bei der Überschreitung der festgelegten Nutzerzahl evaluiert der Hauptausschuss noch einmal die Randbedingungen der Förderung.“

Bezugnehmend auf den Wunsch der Einbeziehung des innerstädtischen Einzelhandels sei hiermit klarzustellen, dass jedes Unternehmen von sich aus in der App-Lösung partizipieren kann. Im Vorwege der Praxisphase wurden durch die Betreiber der Rad+ App „Scholz & Partner“ viele Betriebe in Ahrensburg angesprochen, ob sie sich beteiligen möchten.

Daraufhin haben auch einige Unternehmen eine Kooperation aufgenommen. So sind bereits die Unternehmen

- Gut Wulfsdorf
- Caligo Coffee
- Heymann Buchhandlung
- Ollefant Schulbedarf
- Radwerk Zingelmann
- Wein Ahrens
- Dk-ferien
- Allwörden

in der App vertreten und bieten dort einen Rabatt an.

Es steht auch weiterhin jedem Unternehmen frei sich bei den Betreibern der App zu melden, um gemeinsam die Integration in die App zu planen und umzusetzen.

Von Seiten der App Betreiber, der Deutschen Bahn und auch der Stadt Ahrensburg ist es sehr wünschenswert, dass möglichst viele Betriebe an dem Service teilnehmen. Dadurch wird eine möglichst hohe Bekanntheit in der Bevölkerung erlangt und somit auch das Fahrradfahren im Stadtgebiet besonders befördert.